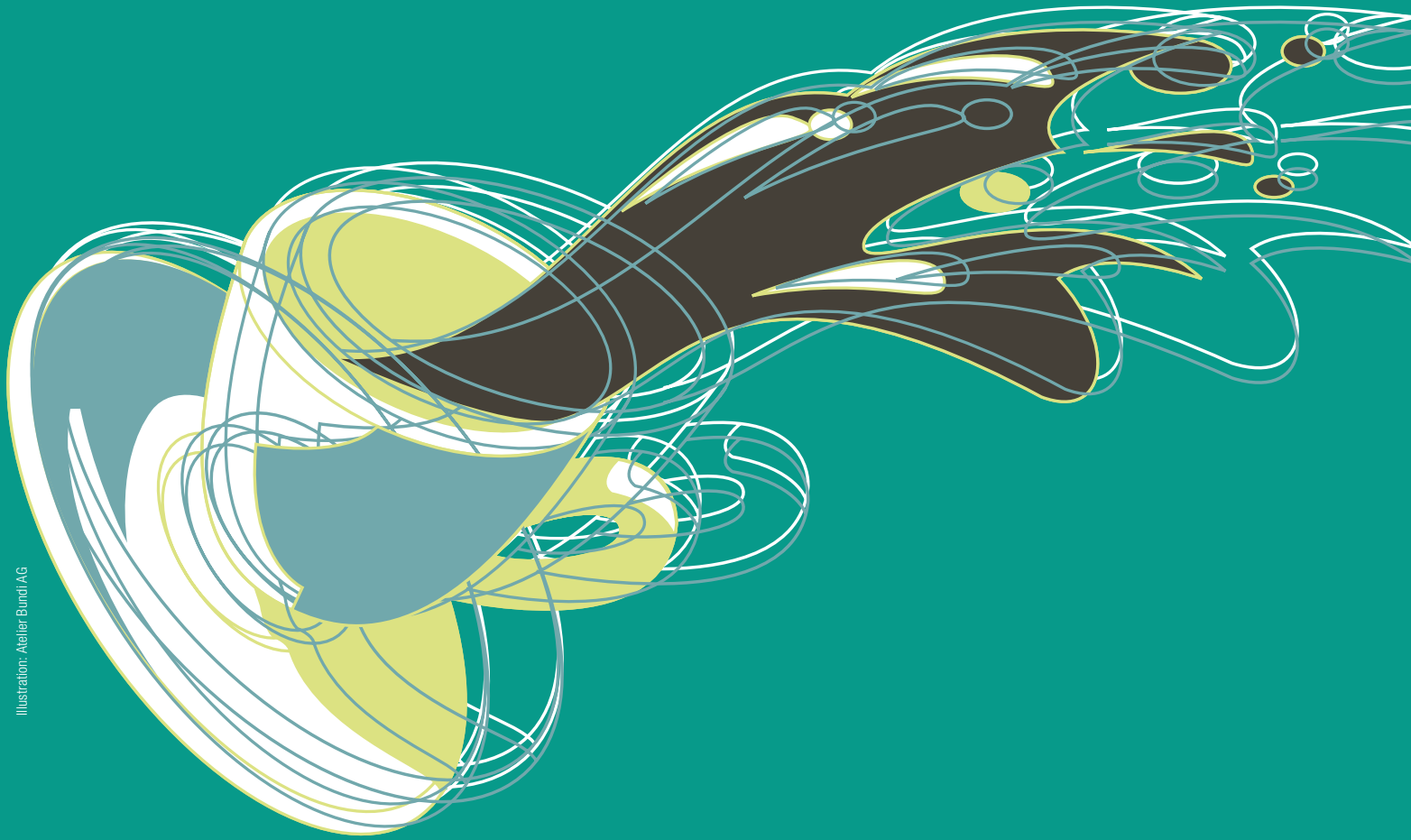


Illustration: Atelier Bundi/AG



wissenschaftscafé graubünden

August bis
November 2024

Freier Eintritt

Davos, Kulturplatz, Promenade 58C
Do 22. August, 20.00 Uhr
CO₂ – wohin damit?

Pontresina, Hotel Walther,
Via Maistra 215
Fr 30. August, 18.30 Uhr
Licht – aus dem Blickwinkel von
Kunst, Medizin und Industrie

Chur, RTR Radiotelevision Svizra
Rumantscha, Masanserstrasse 2
Do 5. September, 18.30 Uhr
Kreislaufwirtschaft – wiederverwenden,
reparieren, teilen

Chur, Kaffee Klatsch, Gäuggelistrasse 1
Mo 28. Oktober, 18.00 Uhr
Zwischen Gewalt und Diplomatie:
Wege zum Frieden im Nahen Osten

Chur, Kaffee Klatsch, Gäuggelistrasse 1
Do 7. November, 18.30 Uhr
Resilienz: Die Herausforderung, Risiken
auszubalancieren und Krisen produktiv
zu bewältigen

Veranstalter

Academia Raetica
SWITZERLAND

scnat
Societas Engiadinaisa da Sciences Natürales
Engadiner Naturforschende Gesellschaft
Member of the Swiss Academy of Sciences

chesad
cultural
engiadina

PONTRESINA CULTURA
PUNTRASCHIGNA CULTURA

Unterstützer

sciencecité
Wissenschaft
und Gesellschaft
im Dialog

Davos
BioSciences

DAVOS
WISSENSSTADT

NGD Naturforschende
Gesellschaft Davos

phGR
Pädagogische Hochschule Graubünden
Scuola da pedagogia dal Grischun
Alta scuola pedagogica del Grigioni

Theologische
Hochschule
Chur

REPOWER

WALTHER
PONTRESINA

RTR

wissenschaftscafé graubünden

Die Wissenschaftscafés thematisieren wissenschaftliche und gesellschaftliche Fragen in Diskussionen zwischen Expertinnen, Experten und dem Publikum. Dabei stehen für unseren Kanton relevante Themen im Vordergrund. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen:

www.academiaaetica.ch oder LinkedIn: [Wissenschaftscafé Graubünden](#)

Do 22|08|2024, Davos:

CO₂ – wohin damit?

Das Prädikat «CO₂-neutral» wird mit klimafreundlichen Produkten und Dienstleistungen in Verbindung gebracht. Aber genügt «CO₂-neutral» überhaupt noch, oder muss zum Erreichen der Klimaziele bereits CO₂ aus der Atmosphäre entfernt und in «Endlager» eingebracht werden?

Zu diesem Thema diskutieren und stellen sich Ihren Fragen:

Dr. Stefan Finsterle, Hydrogeologe und Endlagerexperte

Dr. Peter Richner, Leiter der neuen EMPA-Forschungsinitiative «Mining the Atmosphere»

Dr. Jan Sedlacek, Klimamodellierer am PMOD/WRC

Moderation: Birgit Ottmer, Leiterin Kommunikation, WSL

Veranstalter: Naturforschende Gesellschaft Davos,

Wissensstadt Davos

Fr 30|08|2024, Pontresina:

Licht – aus dem Blickwinkel von Kunst, Medizin und Industrie

Wer es einmal erlebt hat, schwärmt davon, vom Licht des Engadins. Doch was ist Licht, und was bedeutet dieses Phänomen für die Kunst, für die Medizin und die Industrie? Wie wirkt Licht, oder kein Licht, auf uns Menschen? Wieviel und welche Energie steckt in Licht, und wofür können wir Licht heute nutzen? Diesen und weiteren Fragen geht das Wissenschaftscafé Graubünden im Engadin nach. *Um 17.30 findet eine Spezialführung in der Ausstellung «Guido Baselgia: Im Auge des Lichts» im Museum Alpin in Pontresina statt. Eintritt: frei*

Guido Baselgia, Fotograf und Künstler, Pontresina, Träger des Kulturpreises des Kantons Graubünden

Dr. Mirella Carbone, künstlerische Leiterin des Segantini Museums in St. Moritz, Kulturwissenschaftlerin am Institut für Kulturforschung Graubünden

Dr. Estelle Nahia Hauser, Psychologin und Psychotherapeutin

Prof. Dr. Tobias Leutenegger, Fachhochschule Graubünden, Studienleiter BSc Photonics

Moderation: Barbara Haller Rupf, Academia Raetica

Veranstalter: Pontresina Cultura, Academia Raetica,

Societed engiadinaisa da scienzas naturelas SESN

Do 05|09|2024, Chur:

Kreislaufwirtschaft – wiederverwenden, reparieren, teilen

Das Ziel der Kreislaufwirtschaft ist im Gegensatz zum linearen Wirtschaftsmodell, Dinge und Materialien so lange wie möglich im Umlauf zu halten. Soll ein Produkt über seinen gesamten Lebenszyklus hinweg möglichst wenig Ressourcen verbrauchen, braucht es schon ganz am Anfang ein Umdenken. Umweltrelevante Überlegungen fließen beim Ökodesign schon von Beginn weg in die Entwicklung von Produkten ein. Über den aktuellen Stand und die Zukunft der Kreislaufwirtschaft aus Forschung, Bau, Detailhandel, Tourismus sowie «last but not least» Finanzen diskutieren – auch mit Blick auf Graubünden:

David Gartmann, Graubündner Kantonalbank,

Fachspezialist Nachhaltigkeit

Margrit Geiger, Dipl. Ing. Architektin FH, Lehmaktivistin, Baubiologin IBN

Hans-Martin Heierling, Sport-Detailhandels- und Skischuhspezialist

Prof. Aurelia Kogler, Fachhochschule Graubünden, Professorin für Tourismus

Prof. Dr. Tobias Luthe, ETH Zürich

Moderation: Barbara Haller Rupf, Academia Raetica

Mo 28|10|2024, Chur:

Zwischen Gewalt und Diplomatie: Wege zum Frieden im Nahen Osten

Seit der Gründung des Staates Israel 1948 hat sich das Spektrum religiöser und politischer Strömungen stark verändert. Das prominent besetzte Podium beleuchtet das aktuelle Ringen um geeignete Wege zum Frieden im Nahen Osten. Dabei kommentiert Alfred Bodenheimer die Situation als Religionshistoriker und Judaist. Siegfried Weichlein interpretiert den Nahost-Konflikt als Zeithistoriker. Markus Lau ist Bibelwissenschaftler und ausgewiesener Kenner Israel/Palästinas. Wir laden ein zur Podiumsdiskussion um ein politisch hoch aktuelles Thema.

Prof. Dr. Alfred Bodenheimer, Universität Basel

Prof. Dr. Markus Lau, Theologische Hochschule Chur

Prof. Dr. Siegfried Weichlein, Universität Fribourg

Moderation: Prof. Dr. Christian Cebulj,

Theologische Hochschule Chur

Veranstalter: Theologische Hochschule Chur

Do 07|11|2024, Chur:

Resilienz: Die Herausforderung, Risiken auszubalancieren und Krisen produktiv zu bewältigen

Krisen treffen menschliches Dasein oft unerwartet und meist tiefgreifend. Von ihnen eingeholt zu werden, kann zu Sinnverlust und Handlungslosigkeit führen. Menschen aber können sich in der Krisenerfahrung irgendwie «durchwursteln». Sie erweisen sich als resilient. Trotzdem aber gilt es genau hinzusehen, wenn über Resilienz gesprochen wird. Denn denkbar ist, dass Menschen im Krisenumgang trotz Resilienzaufbau nicht erfolgreich sind. Gemeinsam diskutieren wir, was Resilienz ist, und was sie entwicklungspsychologisch und pädagogisch bedeutet, bzw. wo auch Grenzen des Konzepts zu sehen sind.

Prof. Dr. Albert Düggeli, Prorektor Forschung und Entwicklung Pädagogische Hochschule Graubünden

Giuseppe Palaia, Klassenlehrer der Timeout-Klasse Sekundarstufe I in Chur

Moderation: Dr. Sog Yee Mok, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Pädagogische Hochschule Graubünden

Veranstalter: Pädagogische Hochschule Graubünden